

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 291.

Dienstag den 13. December

1870.

Bei der heute stattgehabten Verloosung der Partial-Obligationen der Stadt Wiesbaden für das Jahr 1870 sind folgende Nummern gezogen worden:

I. 45 Stück Obligationen Lit. A. à 100 fl.

Lit. A. Num.: 11, 16, 19, 20, 21, 106, 161, 162, 184, 200, 233, 247, 281, 298, 313, 320, 382, 500, 511, 539, 554, 579, 580, 581, 687, 688, 744, 747, 761, 762, 771, 859, 872, 898, 899, 902, 903, 906, 921, 943, 951, 995, 1009, 1029 und 1030.

II. 9 Stück Obligationen Lit. B. à 200 fl.

Lit. B. Num.: 22, 80, 101, 111, 149, 172, 189, 190 und 191.

III. 5 Stück Obligationen Lit. C. à 300 fl.

Lit. C. Num.: 40, 59, 83, 86 und 127.

IV. 4 Stück Obligationen Lit. D. à 500 fl.

Lit. D. Num.: 18, 30, 56 und 80.

V. 2 Stück Obligationen Lit. E. à 1000 fl.

Lit. E. Num.: 3 und 34.

Es werden dieselben am 31. December c. bei dem Bankhause Gebrüder von Bethmann zu Frankfurt a. M. zu Auszahlung kommen.

Wiesbaden, den 7. December 1870.

Königliches Verwaltungs-Amt.
R a h t, Landrath.

Gefunden ein Paar Pelz-Handschuhe.

Wiesbaden, 11. December 1870. Rgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Aufforderung.

Diejenigen dem Stadtkreise Wiesbaden angehörenden Frauen, deren Männer vor dem Feinde geblieben sind, wollen sich **sofort** bei der unterzeichneten Behörde melden.

Wiesbaden, 11. December 1870. Rgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Die Lieferung des Bedarfes an Schreibmaterialien bei der Direction der Nass. Landesbank für das Jahr 1871 soll im Submissionswege vergeben werden.

Hierauf Reflectirende werden aufgefordert, ihre Offerten unter Beifügung der Proben und Angabe deren Preise bis zum 26. d. M. verschlossen mit der Aufschrift "Submission auf Lieferung von Schreibmaterialien" anher einzureichen.

Wegen der hierbei gestellten Bedingungen wird auf Eruchen in Zimmer Nr. 8 des Geschäftslocals die erforderliche Auskunft ertheilt.

Wiesbaden, den 9. December 1870.

Aus der Ganglet
219 der Direction der Nass. Landesbank.

Bekanntmachung.

Der §. 10 des Reglements für die hiesige Anstalt bestimmt, daß den Gefangenen Besuche von Angehörigen nur ausnahmsweise gestattet werden sollen.

Es wird daher hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß Angehörige der Gefangenen nur in besonderen Fällen, jedenfalls aber nur dann zum Besuche derselben zugelassen werden können, wenn sie durch eine Bescheinigung ihrer Ortsbehörde legitimirt

sind, woraus ihre Persönlichkeit und ihr Verwandtschafts-Verhältniß zu dem Gefangenen hervorgeht.

Eberbach, den 26. November 1870.

Die Direction der Königlichen Corrections- und Central-Gefangen-Aufstalt.

Bekanntmachung.

Freitag den 16. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen von den abgelegten neuen Pferdebaraden zwischen dem Dossheimer und Schiersteiner Weg

ca. 9000 lauf. Fuß tannenes Bauholz,

3300 Stück 10 schuhige halbreine tannene Bretter,
1600 Latten

in mehreren Abtheilungen an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. December 1870. Der Bürgermeister.

Lanz.

Widerruf.

Die auf heute Vormittag 10 Uhr ausgeschriebene Versteigerung von Korbwaren in dem hiesigen Rathaussaale findet nicht statt.

Wiesbaden, 12. December 1870. Der Bürgermeister II.
9156 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 14. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr kommen in dem hiesigen Rathaussaale Reis, Gerste, Linsen, Bohnen, Pfeffer in Quantitäten von 5 bis 10 Pfund, sowie eine Parthe gut erhaltene Säcke gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 10. December 1870. Der Bürgermeister II.
9462 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 14. d. Mts. Vormittags 11 Uhr kommen in dem Rathause daher die von den hierelbst verstorbenen:

1) Rudolf Kraus aus Mallwischen,

2) Josephine Seif aus Biebrich und

3) Jacob Kelschenbach aus Schierstein

hinterlassenen Kleidungsstücke ic. ic. gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Der Bürgermeister II.

Wiesbaden, 12. December 1870. Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts vom 19. November werden Mittwoch den 14. December Vormittags 10 Uhr nachstehende zu der Concursmasse des Joh. Sehr gehörigen Mobilien in der Gewerbehalle, II. Schwalbacherstraße 2 a, gegen gleich baare Zahlung versteigert: 4 Pfeilerschränke, 3 Bettstellen, 5 Nachtschränke und 1 Kaunitz.

Wiesbaden, 12. December 1870. Der Gerichts-Executor.
337 Göbel.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 14. December 1. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause folgende Gegenstände versteigert werden:

1) eine Kommode, ein Küchenschrank mit Glasauflauf,

2) ein Pferd,

3) ein Billard.

Wiesbaden, 12. December 1870. Der Gerichts-Executor.

337 Fassel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Dienstag den 13. December Nachmittags 3 Uhr in dem Rathause dahier nachstehende Mobilien versteigert werden:

- 1) ein Bett, ein Kanape, ein Kaunitz, sechs gepolsterte Stühle, zwei Kleiderschränke, ein Küchenschrank und eine Kommode,
- 2) eine Ladeneinrichtung,
- 3) ein Glässchrank,
- 4) ein Kanape und eine Kommode,
- 5) eine Kommode,
- 6) eine Kommode,
- 7) eine Matratze, eine Kommode, ein Blumentisch, ein alter Sessel und zwei Stühle.

Wiesbaden, 12. December 1870. Der Gerichts-Executor.

337 Göbel.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 15. December 1. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) eine Droschle,
- 2) ein Kanape, eine Kommode,
- 3) eine Droschle,
- 4) zwei kupferne Wasserballons,
- 5) eine Kommode.

Wiesbaden, 12. December 1870. Der Gerichts-Executor.

337 Hassel.

Zwang-Bersteigerung.

Zufolge Auftrags der Königlichen Steuerkasse I. dahier werden Donnerstag den 15. December 1. Js. Nachmittags 2 Uhr die wegen rückständigen Staatssteuern gepfändeten Mobilien im Rathausaale versteigert.

Wiesbaden, den 12. December 1870.

Die Executoren:

9537 Walther und Steinbauer.

Heute Dienstag den 13. December, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Gastwirths Jacob Spiz dahier, bei Königlichem Amtsgericht IV. (S. Tgl. 290.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in den Staatsforsten der Obersförsterei Wiesbaden, District Hirschgasse (bei Hahn). (S. Tgl. 289.)

Holzversteigerung im Wehr Gemeindewald, District Geyersbruch, Obersförsterei Wiesbaden. (S. Tgl. 288.)

Versteigerung von Domänenfrüchten, bei Königlichem Domänen-Kontant zu Höchst. (S. Tgl. 284.)

Armen-Augenheilanstalt.

Nach Beschluss der Verwaltungs-Commission sollen die Lieferungen von Fleisch, Fett, Brod und Colonialwaaren, wie: Gafé, Reis, Gerste, Gries, Rüdeln, Sago &c. für das Jahr 1871 an die Wenigstnehmenden vergeben werden.

Übernebungslustige wollen ihre Offerten, sowie Proben bis zum 19. December o. dem Unterzeichneten schriftlich einsenden.

Wiesbaden, den 8. December 1870.

Der Verwalter der Augenheilanstalt.

W. Bausch.

36 fr., große Seelenwärmere, 36 fr. 25

36 fr., Frauen- und Mädchen-Corsetten, 36 fr.,

48 fr., überzogene Frauen-Crinolinen bei G. Burlhard, Michelstr. 16. 48 fr.

Ein Kochosen billig zu verkaufen bei L. Wagner, Stein-gasse 18, 1 Stiege hoch.

N. Henry de Nancy.

Große Auswahl Stidereien und Lingerie für Damen und Kinder, glatte und gestickte Kragen und Manschetten von 9 fr. an bis 4 fl. 40 fr. Streifen, Einsätze in Leinen, Percal und Nansouc, Beinkleider, Unterröcke, Hosen, Nachttäden, Negligé- und Nachthauben, Kinder-Kleidchen, Schürzen, Höschen, Schlamperchen u. s. w. ächte und Imitations-Spitzen, montirte Garnituren, Herren- und Damen-Taschentücher in großer Auswahl mit jedem beliebigen Buchstaben zu den billigsten, aber festen Preisen.

Webergasse 18.

949

Vollständiger Ausverkauf, passend für Weihnachtsgeschenke.

Wegen Geschäftsveränderung verlaufe ich mein sämtliches Lager in Kleiderstoffen, um rasch damit zu räumen, bedeutend unter Fabrikpreise aus und lade ich daher zu recht zahlreichem Besuch ein. Vollständige Kleiderstoffe von 2 fl. an. Auch wird daselbst eine Partie Pelusche zu Damenjacken billig abgegeben.

9498 Hermann Weichsel, römischer Kaiser, Mainz.

200,000 Gulden

im glücklichen Fall,
sowie weitere Gewinne von Gulden 50,000, 25,000,
2mal 20,000, 2mal 15,000, 2mal 10,000 &c. bietet
die von der Königl. preuß. Regierung genehmigte
und von der Stadt Frankfurt a. M. garantierte

159. Frankfurter Lotterie

(eingeteilt in 6 Klassen).

Für dieziehung 1. Klasse, welche schon am 28. und 29. December stattfindet kosten Ganze Original-Loose 3 Thlr. 13 Sgr., Halbe 1 Thlr. 22 Sgr., Viertel 26 Sgr. gegen Einwendung des Betrages oder Postnachnahme. Amtliche Pläne und Listen gratis.

Pünktliche streng reelle Bedienung wird zugesichert und beliebe man ges. Aufträge baldigst zu richten an den mit dem Verlaufe obiger Loose von lobl. Lotterie-Direction angestellten Haupt-Collecteur

J. W. Haas, Frankfurt a. M.

Durch direkte Beteiligung in meiner Haupt-Collecte genießt man den Vortheil, von Schreibgeld-Berechnung &c. ganz verschont zu bleiben.

Joh. Plöcker, Bildhauer,

Schwalbacherstraße 55,

empfiehlt sich im Verfertigen der verschiedenartigsten Holzschnitzereien, als: Blumentische, Spiegel- und Bilderrahmen, Kleider- und Schlüsselhalter, Staffeleien, Console für Blumentöpfe und Figuren, Etagères, Schreibzeuge, Leuchter, Handschuh-, Tee-, Schmied- und Holztassen, Namen, Wappen und Gegenstände für Stidereien &c. &c.

Aufträge für Weihnachten bittet man rechtzeitig machen zu wollen.

Fettes Ruhfleisch das Pf. 14 fr. wird heute ausgehauen bei Fischer, Gartenfeld 1. 9485

Gutes Wiesenhen zu haben Markt 9 eine Stiege h. 9487

Ein Transportir-Herd mit Rohr zu verkaufen. N. E. 9499

Schäfstrasse 5 ist eine Risse zu verkaufen. 9555

Mit Kaiserl. Königl. Österr. Privilegium und Königl. Preuß. Ministerial-Approbation.

Dr. Borchardt's aromatische Kräuter-Seife, zur Verschönerung und Verbesserung des Teints und erprobt gegen alle Hautunreinheiten; (in versiegelten Original-Päckchen à 21 fr.)

Dr. Suin de Boutevard's aromatische Zahnpasta, das universellste und zuverlässigste Zahntungs- und Reinigungs-Mittel der Zähne und des Zahns Fleisches; (in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Päckchen à 42 und 21 fr.)

Dr. Lindes Vegetabilische Stangen-Pommade, erhöht den Glanz und die Elastizität der Haare und eignet sich gleichzeitig zum Festhalten der Scheitel; (in Originalstücken à 27 fr.)

Apotheker Sperati's Italienische Königseife, ist zum Waschen und Baden ausgezeichnet durch ihre belebende und erhaltende Einwirkung auf die Gesundigkeit und Weichheit der Haut; (in Päckchen zu 9 und 18 fr.)

Dr. Hartung's Chinarinden-Oel, aus einer Abkochung der besten Chinarinde mit balsamischen Delen, zur Conservirung und Verschönerung der Haare; in versiegelt. und im Glase gestempelt. Flaschen à 35 fr.)

Dr. Koch's Kräuter-Bonbons bewähren sich besonders und sind zu empfehlen bei Heiserkeit, Husten, Rauheit im Halse, Verschleimung &c. und werden von Aerzten gern und mit Erfolg angewendet; (in Original-Schachteln à 35 und 18 fr.)

Dr. Hartung's Kräuter-Pommade, zusammengesetzt aus anregenden, nahrhaften Säften und Pflanzen-Ingredienzien, zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses; (in versiegelt. und im Glase gestempelt. Liegeln à 35 fr.)

Medt werden die obigen, durch ihre anerkannte Solidität und Zweckmäßigkeit auch in hiesiger Gegend so beliebt gewordenen Artikel in Wiesbaden nach wie vor nur allein verkauft bei

Ferd. Kobbe, Webergasse 17. 379

Fortwährend frische Lebkuchen, sowie Anis- und Butter-Confect bei Bäcker Jung, Saalgasse 14. 9377

Ch. Pfeil, Moritzstraße 8 und Kirchgasse 35, empfiehlt täglich frischen Lebkuchen, Anis- und Buttergebäckenes, sowie ganz reines Kornbrot. 9458

Hammelsteck per Pf. 10 fr. bei **Nikolai**, Steing. 23. 7254

Fettes Hammelsteck, das Pf. 12 fr., ist fortwährend zu haben bei **Wiegger Sator**, Neugasse 3 a. 6150

Ruhrkohlen

bestrer Qualität sind direct vom Schiffe zu beziehen bei A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Bestellungen zum Ofenpuzen werden täglich angenommen zu den billigsten Preisen Ellenbogengasse 9 zwei Tr. h. 9494

Kanarienvögel (Nachtschläger) sind zu verkaufen Röderstraße 24 im Hinterhause. Auch wird daselbst ein photographischer Apparat um die Hälfte des Preises abgegeben; auf Wunsch kann der Unterricht dazu ertheilt werden. 9491

Kirchhofsgasse 7 ist ein gutes Futter von Lämmerpelz für einen Reiseroc zu verkaufen. 9236

Ein gut zugerittenes, militärisches Pferd (braune Stute) ist Röderstraße 19 zu verkaufen und daselbst von 11 bis 1 Uhr zu beziehen. 9474

Ein Puppenwagen ist billig zu verkaufen Nerostr. 27. 9477

Nepf sind zu verkaufen Adlerstraße 15. 9522

Polirte Nachttischchen billig zu verkaufen Lehrstraße 8. 9495

Eine Puppenküche zu verkaufen Kirchhofsgasse 10. 9478

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 11. December.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer * (Bar. Minde).	332 86	332,80	332,70	332 78
Thermometer (Maximur).	14	0,6	0,8	0,93
Dampfspannung (Bar. Min.).	176	1,81	1,78	1,78
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	100	96,8	96,2	97,50
Zündrichtung.	R.	R.	R.	—
Regenmenge pro □' in par. Ends.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

Frische Schellfische bei

Joh. Geyer, Hoflieferant,
9562 Marktplatz 3.

Eine Parthie zurückgesetzte Schlittschuhe werden billigst abgegeben bei

Bd. Dreher, Sattler,
9503 Burgstraße 1.

Eine Puppenstube und Wiege sind äußerst billig zu haben Wellitzstraße 5 im Hinterhaus links. 9504

Nepf per Kumpf 12 fr. zu haben Rheinstraße 31. 9511

Ofenpuzen **Sprunckel** wohnt Faulbrunnenstraße 5. 9534

Ofenpuzen **Trost** wohnt Schachtstraße 12. 9525

Kirchgasse 5 werden Gänselebern angekauft. 9516

Schmied **Beder**, Wellitzstraße 19, empfiehlt sich unter Garantie im Anfertigen aller Arten Schneidgeschirre sowohl für Flegger, Zimmerleute, Holzhauer u. s. w. als auch von Schieferdeckerhämtern; ferner wird das Schleifen vorstehender Werkzeuge übernommen. Ebenso empfiehle ich mich auch als Pferd- und Wagen-Schmied. 9417

Eine Puppenküche mit Geschirr, Herd, sodann eine Puppe mit Bettchen und außerdem 50 Stück Weinflaschen zu verkaufen Friedrichstraße 32, 2. Stock. 9507

Ein zweihöriger Kleiderschrank zu verl. R. Exped. 9173

Ein großer Tisch mit Schublade, für einen Schneider passend, ist zu verkaufen Mühlgasse 1, dritter Stock. 9383

Eine Kinderbettstelle ist sofort billig zu verkaufen Mühlgasse 1, dritter Stock. 9383

Flaschen fortwährend angekauft Kirchhofsgasse 10. 9478

Spanische Wände sind zu verkaufen bei L. Bender, Schulgasse 5. 9509

Zwei Garnituren Polstermöbel (neu) zu verkaufen Schulgasse 5. 9510

Passend für Weihnachtsgeschenk: Ein sehr schönes, nussbaum-polirtes Nachttischchen ist zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße 7 im 2. Stock bei Schreiner Mög. 9517

Einem geehrten Publikum bringe hiermit zur Kenntnis, daß ich das bisher von mir geführte **photographische Atelier**, Wilhelmstraße 8, dem bisher in meinem Geschäft thätigen Photographen Herrn Peter Bock übergeben habe und bitte, das mir geschenkte Vertrauen auf denselben übertragen zu wollen.

Wiesbaden, 10. December 1870.

Bernh. Erdmann.

Mit Bezug auf Vorstehendes empfehle ich mich einem geehrten Publikum bestens und werde mich bestreben, das Vertrauen desselben durch geschmackvolle und preiswürdige Bedienung zu rechtfertigen.

Wiesbaden, 10. December 1870.

9505

Peter Bock, Photograph.

Neues Bilderbuch von Oscar Pletsch:

Auf dem Lande.

18 Original-Compositionen. Eleg. cart. Preis 3 fl. 36 kr.

Vorrätig bei

Rodrian & Röhr,

vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,
Langgasse 27.

Wilh. Hofmann, Michelsberg 2,

empfiehlt zu Weihnachten eine schöne Auswahl in

Kinderspielwaren,

als: Servicchen in Glas und Porcellan, schon von 12 fr. an, Steingut- und irdene Artikel im Einzel-Verkaufe, verschiedene Schachtelwaren in Holz, Zinn und Blech, Puppengestelle, gekleidete und ungekleidete Puppen, Puppenköpfe in Porcellan und Biscuit, auch unzerbrechliche Köpfe mit Haarfrisuren, Puppen-Arme und Beine, Reiszeuge, Bau-, Handwerks- und Farbenkästen; außerdem noch eine schöne Auswahl vieler anderer Artikel,

zu Geschenken sich eignend:

Blumenvasen, Blumentöpfe, Tassen mit Devisen, Auktenteller, Tabakstöpfe, Nadelhalter, Schreibzeuge, Cigarrenhalter, Leuchter, Butterdosen, Biergläser mit Deckeln, Petroleum-Lampen, Präsentsteller u. dergl. m. zu äußerst billig gestellten Preisen. 9500

Schlittschuhe

in großer Auswahl empfiehlt

Wilh. Weygandt,

Langgasse 20 neben dem Adler.

Strickwolle, beste Qualität, das gewogene Loth 3 fr., Terneauxwolle, prima, 6 fr. das Loth bei G. Burlhard, Michelsberg 16. 257

Limburger Rock- und Deckenwolle in allen Farben neu angekommen bei F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 238

1 Hochbrunnenplatz 1.

Mina Volk

empfiehlt zu Geschenken ihr reichhaltiges Lager in **Kinder- und Damen Hüten**, sowie eine große Auswahl Kragen und Manschetten von 18 fr. an bis zu den feinsten. 9518

Eine Hobelbank ist zu verkaufen. Näh. Exped.

9473

Turn-Verein.

Samstag den 17. December Abends 9 Uhr: **Generalversammlung** im Vereinslocale „zur Mückenhöhle“. Tagesordnung: Berathung der von der Commission revidirten Statuten.

Der Vorstand.

Café Schiller.

Von 11 Uhr: **Ox-Tail-Soup.**
Leberklös und Sauerkraut.

Abends 6 Uhr: **Schellfische & Kartoffeln.**
Vorzügliches Erlanger Doppel-Bier.

Wirthschaft Ruhl, **Schwalbacherstraße 5.**

Heute Dienstag den 13. December:

Concert 9440
des Komikers Schmidt in Gesellschaft der Familie Erber.

Schellfische

eben eingetroffen bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße. 9512

Wiederverkäufern ein lohnendes Geschäft!

Seefische (Dorsch)

werden in 100 bis 1000 Pfund-Parthien versendet durch
414 Wm. Hanson in Wismar a. d. Ostsee.

Niederlage

bei

304

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

275

Aechten französischen Rothwein von Ebray frères in Mainz und Lyon. Depot für Wiesbaden und Umgegend bei

2091 H. Külpp, große Burgstraße 8.

Guten Rothwein per Flasche 24 fr. ohne Glas, bei Abnahme von 12 Flaschen billiger, empfiehlt

Wilh. Dietz, Langgasse 31,
vis-à-vis dem Adler. 8285

Steingasse 23 sind fertige **Kinderschlitten** zu verkaufen. 9421

Um Weihnachtsgaben

für die alten Leute im Versorgungshaus dahier sind weiter eingegangen: Von Herrn Director Ebenau 1 Thlr., von Herrn Landrat Bietor 1 Thlr.; sodann am Sonntag zum Nachmittag ein großer Topf Birncompot.

In der Quittung in Nr. 289 d. Bl. ist ein Druckfehler unterlaufen, indem uns das reiche Geschenk von 100 fl., wovon alljährlich die Binsen zur Weihnachtsbescherung verwendet werden sollen, nicht von A. St., sondern von R. St. zugestellt worden ist.

Mit dem herzlichsten Danke für diese Gaben bitten wir auch ferner unserer Pfleglinge zu gedenken.

421 Für den Verwaltungsrath: **Giebeler.**

Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Weihnachtsgaben ist uns ferner zugekommen: Von Ungekannt 2 fl., von Ungekannt 1 fl. 45 kr., von Hrn. Dr. Leisler sen. 5 fl. 15 kr., von Ungekannt 20 fl., von Frau Hauptmann Keller 2 fl. 42 kr., von Herrn v. Grath 2 fl., von Frau A. Roos 2 fl., von Ungekannt 10 fl., durch Hrn. Pfarrer Köhler von Ungekannt 1 fl., von Fräulein Niel 3 fl. 30 kr., von Frau C. Glaer 1 fl. 45 kr., von Ungekannt durch Hrn. A. D. 3 fl. 30 kr., von Hrn. D. 2. 15 Ellen Lüster und 15 Ellen Leinen zu Schürzen, von Hrn. W. Thon ein Korb Äpfel, von Frl. Vogel 3 gehäkelte Capuzen, von Frl. M. ein Pack Strickwolle, von Hrn. Hutmacher Mödel 7 Käppen und ein Hüthchen, von Ungekannt 2 Körbe Äpfel. Den gütigen Gebern sagt den herzlichsten Dank

98 **Der Vorstand.**

Milch-Berpachtung.

Auf einem Hofsitz bei Schierstein wird die Milch von 20 bis 30 Kühen, für das Jahr 1871 von Januar anfangend, verpachtet. Nähere Auskunft wird ertheilt Adelhaidstraße 13 eine Stiege hoch.

9457

Bum Conserviren des Leders

empfiehlt eine vorzügliche Lederschmiede (Degas), welche in Töpfchen von 5 bis 20 fl. abgebe.

9465 **F. Kässberger.** Lederhandlung.

Johann Hoff'schen Malz-Extract

und dessen sämtliche Präparate, als: Malzucker, Malz-Brunnenbonbons, Mala-Chocolade und Pulver, Malzseife u. c., empfiehlt

9466 **H. wenz.**

Ananas-, Arrac-Punsch-Essenz | in $\frac{1}{2}$ -Flaschen 1 fl. 18 kr., sowie Orange-, Rum-Punsch-Essenz | in $\frac{1}{2}$ -Flaschen 42 kr., alten französischen Cognac, Rum, Arrac u. c. empfiehlt billigst

9461 **Ed. Weygandt.** Langgasse 29.

Biebrich-Mosbach zur Stadt Wiesbaden.

Unterzeichnet empfiehlt zur bevorstehenden Weihnachtszeit einen ausgezeichneten Tischwein per Schoppen 8 kr., in Gebinden 6 kr.

A. Eschbächer. 9423

Laubsäge- u. Werkzeugkasten

empfiehlt in schöner Auswahl

9471 **Will. Weygandt.** Langgasse 20, neben dem Adler.

Ratholische Gebetbücher

in Sammet-, Leder und Leinwand-Einbänden in großer Auswahl empfiehlt

C. Schellenberg. Goldgasse 4. 9479

Erste Qualität Rindfleisch,

per Pf. 14 kr., bei Meyer Edingshaus, Adlerstraße 19. 9419

Äpfel und Birnen sind zu verkaufen Leberberg 3. 9483

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Probe.

168

Blindenanstalt.

Von dem Glanze des Christbaums fällt kein Strahl in die ewige Nacht, welche unsere armen Böblinge umfangen hält. Um so mehr sind wir darauf bedacht, denselben in anderer Weise eine Weihnachtsfreude zu bereiten und bitten uns beßrlich zu sein, daß jeder unserer Böblinge auf dem Weihnachtstische ein passendes Geschenk finde. Gaben zur Christbescherung bitten wir an eines der unterzeichneten Vorstandsmitglieder oder an Herrn Kaufmann P. Enders (Schwalbacherstraße) gütigst gelangen zu lassen.

Wiesbaden, den 10. December 1870.

Der Vorstand der Blindenanstalt:

Sartorius, Regierungsrath (Adelhaidstraße No. 7).
v. Trapp, Geh. Kammerrath (Mainzerstraße 15).
Radio, Revisionsrath (Mainzerstraße 10). Lautz,
Geh. Regierungsrath (Adolphstraße 1). Weyland,
Geistlicher Rath. F. Meinecke (Dözheimerstraße 17).
Sachs, Rechnungs-Kammerrath (Helenenstraße 22).
423 Buchhändler C. Hensel.

Blindenanstalt.

423

Der anonymen freundlichen Geberin wärmender Kleidungsstücke für unsere beiden Confirmanden besten Dank. **G. Horn.**

Zur Christbescherung im Rettungshause sind weiter eingegangen: Von Ihrer Königl. Hoheit der Frau Prinzessin Karl 20 fl.; Frl. v. M. 1 Thlr.; Fr. Höllerhoff 3 fl.; Fr. v. Grath 2 fl.; Unger. 2 Thlr.; durch Hrn. Pfarrer Köhler von Unger. 1 fl.; durch Hrn. Stadtrath Weil von W. E. 1 fl.; durch die Expedition des Rheinischen Kuriers von Hrn. Rentner G. Schaus 1 Thlr.; Hrn. M. Wolf 2 Dutzend Sacktücher; Unger. 3 getr. Hosen. — Gottes Segen für diese milde Gaben! Auf's herzlichste dankt dafür

Der Hausvater: **J. D. Pfeifer.** 121

H. Wenz, Conditor,

Spiegelgasse 4,

empfiehlt einem verehrlichen Publikum seine

Weihnachts-Ausstellung.

Weihnachtsgeschenke, als:

Herrn- Hemden, gute Qualität, 1 fl. 18 kr., wollene Wämme 1 fl. 12 kr., Unterhosen 36 kr., geschränkte Herrn- und Frauenstrümpfe 36 kr., Corsetten 36 kr., feinste Damen-Kopfshawls 1 fl. 18 kr., Winter-Handschuhe für Herrn und Damen 16 kr., für Kinder von 10 kr. an, Winterhandschuhe von 24 kr. an, Pantoffeln 36 kr., Herrntröger 24 kr., seidene Herrnhosen 12 kr., Hosenträger 9 kr., feine Kinderstrümpfe 30 kr., Käppchen 24 kr., Strümpfchen 15 kr., Schuhchen 12 kr., Mechanik 4 kr., Bahnbürtchen 6 kr., Portemonees von 4 kr. an, Cigarren-Etuis 24 kr., Seelenwärmere 36 kr., überz. Krimolinen 48 kr., Flanellhemden 2 fl. bei **G. Burkhard.** Michelsberg 16. 257

Der Unterzeichnete empfiehlt sich in allen in der Buchbinderei vorkommenden Arbeiten, sowie im Anfertigen von Papier- und Lederarbeiten, Stickereien, Bilderrahmen u. s. w. unter Zusicherung solider, geschmackvoller Ausführung bei prompter Bedienung und möglichst billigen Preisen.

W. Bastine. Buchbinder u. Galanterie-Arbeiter,
9456 Marktgasse 38.

Schulkästchen

in großer Auswahl empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 9480

Ahornholz

für Laubsägearbeiter empfiehlt 9472
Wilh. Weygandt, Langgasse 20, neben dem Adler.

Medicinal-Leberthran zum Einnehmen empfiehlt nebst sämtlichen Material- und Farbwaren in bester Ware zu den billigsten Preisen Ed. Weygandt, Langgasse 29. 9461

Ein neuer, einthürtiger **Küchenhank** ist billig zu verkaufen Nerostraße 16 im Hinterhaus. 9484

Ein Flug **Feldtauben**, circa 40 Stück, ist billig zu verkaufen. Näheres Dozheimerstraße 6 bei D. Kraft. 9475

Eine Partie **Zwergbaumstämchen**, Apfel u. Birnen, feinstes Tafelobst, sowie Johannis- und Stachelbeerfrüchte, Erdbeerfrüchte ic. zu verkaufen. Näh. auf dem Bureau der Stanislaus- und Metall-Kapelsfabrik, Emserstraße 33. 8670

Am Sonntag Abend ist in der Droschke 58 ein **Regenschirm** liegen geblieben und kann Römerberg 11 gegen Einräumungsgeld abgeholt werden. 9557

Am Sonntag den 4. Dez. Abends nach dem Theater ein **Altiskragen** bis in die Oberwebergasse verloren. Gegen Belohnung bei der Exped. abzugeben. 9442

Verloren am Mittwoch von der Wilhelmstraße bis nach der Adelheidstraße ein **Vortescuille** mit Inhalt: 300 Thaler Papiergeld und ein Wechsel, ausgefieilt in New-York. Dem Finder eine sehr gute Belohnung bei der Expedition d. Bl. 9348

Verloren am Samstag ein kleines, goldenes **Medaillon** mit 3 Steinen, eine Photographie enthaltend. Gegen Belohnung abzugeben im „Hotel zur Rose“. 9519

Ein **Fensterladen** ist abhanden gekommen. Demjenigen eine Belohnung, welcher Auskunft darüber geben kann. Näheres in der Exped. 9476

Ein Mädchen sucht Monatstelle. N. Hirschgraben 4, Parterre. 9533

Ein reinliches Mädchen sucht Monatstelle. Näheres obere Webergasse 48 bei Wittwe Kröd. 9558

Stellen-Gesuche.

Für Mitte Januar werden eine Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt, und ein Hausmädchen, das gut nähen kann, gesucht. Zu sprechen Morgens von 9—11 Uhr Frankfurterstraße 15. 9400

Zwei Küchenmädchen werden gesucht.

9443 C. Christmann, Restaurateur.

Ein Mädchen, welches perfekt kochen und die Haushaltung bei zwei Personen selbstständig führen kann, wird gesucht und kann sofort eintreten. Näh. in der Expedition d. Bl. 9502

Ein Mädchen, im bürgerlichen Kochen und in der Haushaltung gut erfahren, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6 im Hinterhaus. 9513

Eine tüchtige Haushälterin, welche zugleich gut kochen kann, wird von einer englischen Familie gesucht. Einiges Englisch ist erwünscht. Näheres Biersdterstraße 13 vor 10 Uhr Morgens. Nur mit vollständigen, guten Zeugnissen versehene Personen finden Berücksichtigung. 9514

Eine Witwe von mittlerem Alter sucht zum 1. Januar eine Stelle als Haushälterin. Näheres Elisabethenstraße 9. 9493

Eine Person gelegten Alters wird zur Führung einer kleinen Haushaltung gesucht. Näheres in der Exped. 9499

Gesucht wird für 26. December ein gewandtes, reinliches, anständiges, gut empfohlenes Mädchen. Näh. Exped. 9459

Ein Hausmädchen wird gesucht Leberberg 3.

Eine Küchenhaushälterin und eine Weißzeugbeschleiferin, sowie ein tüchtiges Hausmädchen vom Lande suchen Stellen auf gleich. Näheres kleine Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 9486

Eine gesunde Schenlamme sucht Stelle. Näh. Exped. 9541

Ein Mädchen, welches servieren, nähen und bügeln kann, sucht eine passende Stelle auf gleich. Näh. Nerostr. 46. 9529

Eine Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näh. Wilhelmstraße 5 b Bel-Etage. 9527

Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und kochen kann, sucht zum baldigen Eintritt eine Stelle. Näheres Hochstätte 19. 9551

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen wird in ein Eisenwarengeschäft als Lehrling gesucht. Näh. Expedition. 6939

Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen. Näheres Langgasse 20. 6939

Für Schreiner!

Mehrere tüchtige Werkstatts-Arbeiter, sowie auch Ausflügler finden lohnende und dauernde 417

Accord-Arbeit

Danauer Landstraße 24 zu Frankfurt a. M.

Tüchtige Spengler werden gesucht. Näheres Expedition. 9508

Ein Hausbürste von 16—18 Jahren ges. Messerg. 31. 9506

Ein nicht militärfähiger Mann von mittleren Jahren und der englischen Sprache mächtig sucht eine Stelle als Geschäftsführer oder Verwalter. Adressen beliebe man unter F. H. posts restante einzusenden. 9471

Ein junger, anständiger Mann sucht irgend eine Beschäftigung. Näh. Exped. 9464

Ein solider Fuhrknecht wird gesucht. Näh. Exped. 9554

Ein junger Mensch, der längere Zeit auf einem Amtsgericht thätig war, sucht gegen billige Ansprüche baldigst eine Stelle auf einem Bureau oder Comptoir. Näh. Exped. 9547

12,000 fl. werden auf mehr als doppelte Sicherheit und erste Hypothek zu leihen gesucht. Näh. Exped. 9285

15,000 fl. werden auf ein Haus in der frequenteren Lage der Stadt, auf den dreifachen Werth tagt, als erste Hypothek gegen sehr pünktliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 9288

4000 fl. sind Anfang Januar 1871 auf gute Hypothek auszuleihen. Näheres Exped. 9467

Logis-Vermietungen.

(Erheben Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 14 ist der zweite Stock, fünf Zimmer, eine Küche, zwei Dachkammern u. s. w., auf den ersten Januar zu vermieten. 3784

Adelheidstraße 22 zwei Treppen sind zwei freundliche, möblierte Zimmer zu vermieten. 9468

Adelheidstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Momberger. 4640

Adlerstraße 6 im 2. Stock ist ein Stübchen billig zu verm. 9281

Adlerstraße 7 ist eine schöne Wohnung zu vermieten. 9339

Adlerstraße 15 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9523

Adolphsallee 1 im Hinterhans ist ein möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 8086

Adolphsallee 15 Bel-Etage und 3. Stock, je 1 Salon und 5 auch 6 Zimmer nebst allem Zugehör., zu vermieten. 9487

Adolphs-Allee 17 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, der 2. und 3. jeder aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör., sogleich oder später zu vermieten. 9528

Bahnhofstraße 8

sind mehrere Zimmer mit Pension zu vermieten.

9540

81	Gleichstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu verm.	6055	Marktstraße 24 eine Stiege hoch ist eine Wohnung auf gleich zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und allem Zugehör.	6113
82	Gleichstraße 5 ist der mittlere Stock ganz oder getheilt zu vermieten.	6780	Mauergasse 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten.	6113
83	Blumenstraße 7 ist ein Zimmer, auf Verlangen mit Salon, zu vermieten.	9065	Moritzstraße 3 Parterre ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.	4707
84	Blumenstraße 9 (Villa) ist Bel-Etage unmöbl. zu verm.	9390	Moritzstraße 6 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.	9489
85	Döhlheimerstraße 19 ist ein möbl. Zimmer zu verm.	8244	Moritzstraße 16 im dritten Stock ist eine Wohnung, bestehend in fünf Zimmern, einer Küche, zwei Dachkammern ic., auf den 1. Januar zu vermieten.	5007
86	Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Winterfenstern nebst Zugehör an eine stille Familie auf gleich oder auch später zu vermieten.	2998	Merostraße 27 ist ein vollständiges Logis vermieten.	7786
87	Emserstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend in 6—8 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 1. April zu vermieten.	9427	Nicolastraße 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 9 Piegen nebst Küche, Speicher- und Kellerraum, auf gleich zu vermieten.	3066
88	Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf gleich zu verm.	6105	Oranienstraße 8 zwei Stiegen hoch sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten.	6258
89	Friedrichstraße 30 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten; auch kann daselbst Scheuer und Stall abgegeben werden.	9556	Rheinstraße 11 ist eine kleine Wohnung zu vermieten.	9549
90	Friedrichstraße 34 sind auf gleich oder später zu vermieten: ein Parterrelogis von 7 Zimmern, Küche ic., ein Logis im 3. Stock von 1 Salon, 6 Zimmern, Küche ic., beide mit Gas- und Wasserleitung versehen.	4898	Rheinstraße 36 ist die Bel-Etage auf 1. April zu verm.	9410
91	Friedrichstraße 37 im Borderhaus ist ein Logis zu vermieten und kann gleich oder am 1. Januar bezogen werden.	8486	Rheinstraße 38 zwei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm.	8669
92	Geisbergstraße 16 b		Obere Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden ic. auf 1. Januar zu vermieten. Räberes Parterre daselbst.	7923
93	Bel-Etage sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten.	4708	Saalgasse 24 ist im Borderhaus ein Dachlogis an eine stille Familie auf den 1. Januar zu vermieten.	9291
94	Goldgasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. 3. St. links.	9233	Schwalbacherstraße 2c, vis-à-vis der Artilleriekaserne, sind zwei ineinandergehende möblierte Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen.	7337
95	Graben 2 eine St. h. ist ein Zimmer zu vermieten.	9538	Das Logis Schwalbacherstraße 3 im dritten Stock, welches seit 9 Jahren Herr Oberlehrer Bogler bewohnt, ist auf den 1. April anderweitig zu vermieten. Daselbst sind auch einige Keller und Speicher zu vermieten.	9351
96	Grünweg 2, Ecke der Gartenstraße , ist die unmöblierte Bel-Etage sofort zu vermieten.	8247	Schwalbacherstraße 17	
97	Häfnergasse 13 ein kleiner Laden mit Wohnung zu verm.	9141	ist eine elegante Wohnung im ersten Stock, bestehend aus neun Zimmern (Salon mit Balkon), großer Küche mit Speisekammer nebst übrigem Zugehör, auf 1. April künftigen Jahres zu vermieten.	9241
98	Helenenstraße 4 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm.	7461	Schwalbacherstraße 29 ist die Hälfte des zweiten Stockes, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten und kann gleich bezogen werden.	5016
99	Helenenstraße 10 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm.	8489	Schwalbacherstraße 43a ist der mittlere Stock, bestehend aus fünf Zimmern mit Zugehör, auf 1. Januar oder auch früher zu vermieten.	6802
00	Helenenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm.	8942	Schwalbacherstraße 9 ist der 2. Stock ganz oder getheilt zu vermieten.	5303
01	Helenenstraße 24 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.	9488	Al. Schwalbacherstraße 2 sind zwei Mansarden mit Bett an Herrn zu vermieten. Daselbst ist auch ein Schaukel-pferd zu verkaufen.	8893
02	Kapellenstraße 2 ein Zimmer und Küche zu vermieten.	9163	Sonnenbergerstraße 13 b.	
03	Karlstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör (neu und schön), mit Wasserleitung und schöner freier Aussicht, sogleich zu vermieten. Näh. daselbst.	4517	Ein comfortable möbliertes Appartement, Parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Keller, ist sofort für drei oder sechs Monate, auch jährlich, zu vermieten.	3225
04	Kirchgasse 6a ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten Näh. daselbst.	9532	Stiftstraße 14 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten.	7013
05	Kirchgasse 150 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.	8934	Stiftstraße 14 b ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller, an eine ruhige, kinderlose Familie sofort zu vermieten.	5775
06	Kirchgasse 31 ist ein Laden mit Wohnung auf gleich zu vermieten.	6110	Wellitzstraße 9 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.	4818
07	Langgasse 9 ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu verm.	8875	Wellitzstraße 11 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich oder später zu verm.	6921
08	Leberberg 3 sind zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Verköstigung sofort zu vermieten.	9482	Wellitzstraße 12 ein möbliertes Zimmer zu vermieten.	9157
09	Lehrstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung zu verm.	9316	Wellitzstraße 17a ist der zweite und dritte Stock mit allem Zugehör auf gleich oder später zu vermieten.	8697
10	Louisenplatz 6			
11	ist auf gleich der dritte Stock zu vermieten.	2778		
12	Louisenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Belästigung an eine Dame zu vermieten.	6445		
13	Ludwigstraße 15 ist ein Zimmer auf den 1. Januar zu vermieten; auch sind daselbst Nepsel zu haben.	9300		
14	Mainzerstraße 14 ist die möblierte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten.	4973		
15	Marktstraße 11 zwei Stiegen hoch ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung ic., und eine aus 2 Zimmern, Küche, Dachkammern und Zugehör, auf gleich oder später zu vermieten.	7802		
16	Marktstraße 23 ist der zweite Stock zu vermieten.	8492		
17	Mauergasse 15 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten.	8963		

Welltrixstraße 17 a ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 9031
Welltrixstraße 19 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 8952
Welltrixstraße 19 im Hinterbau ist ein möblirtes, heizbares Zimmer zu vermieten. 9496
Welltrixstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 5218
Welltrixstraße 20 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4162
Welltrixstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 7355

Steingasse 9 ist ein guter Weinteller zu vermieten. 6162
Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Hochstätte 16. 9555
Zwei bis drei Jünglinge der höheren Bildungs-Anstalten dahier können Kost und Logis in einer anständigen Familie erhalten. 9472
Zwei Arbeiter können Schlafstelle erh. Faulbrunnenstraße 4. 9539
Zwei brave Mädchen können Schlafstellen erhalten Marktstraße 23 Hinterhaus im 2. Stock. 9530

Wilhelmstraße 5 a

ist die Bel-Etage auf gleich anderweitig zu vermieten. Jacob Walther, Adlerstraße 2. 3013
In meinem Hause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock auf gleich zu vermieten. C. Roth. 6116
Der obere Stock meines Hauses, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, ist zu vermieten. B. Enders, 4940
Ecke der Schwalbacherstraße und des Michelsbergs.

Villa — Sonnenbergerstraße zu vermieten.

Eine herrschaftliche Villa, ganz neu hergestellt, mit allen modernen Bedürfnissen versehen, unmöblirt auf längere Zeit zu vermieten. Näheres Exped. 4556
Das Landhaus Frankfurterstraße 14 a ist möblirt für den Winter zu vermieten. Näh. Cölnischer Hof. 6117
Ein elegantes Zimmer ohne Möbel ist an eine anständige ältere Dame zu vermieten. Näheres Expedition. 5524
Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet ist auf den 1. Januar zu vermieten. Näh. Langgasse 11 vis-à-vis der Post. 9038

Zu vermieten

untere Kirchhofsgasse auf den 1. Januar 1871 ein Laden mit Wohnung und eine Wohnung im Hofbau. Näheres Langgasse 16 im Edeladen. 937
Ein schön möblirtes Zimmer, Mitte der Stadt, ist zu vermieten. Näheres Expedition. 9497
In meinem neu erbauten Hause verlängerte Moritzstraße sind mehrere Logis auf gleich zu vermieten. Fr. Burk, Langgasse 21. 8227

Eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern ic. ist an eine sielle Familie auf 1. April zu vermieten. Näh. Expedition. 8216
Ein Laden mit vollständiger Wohnung, in bester Cur-Lage, ist zu vermieten und den 1. April oder 1. Juli 1871 zu beziehen. Näheres Expedition. 9524
Ein Zimmer nebst Cabinet, sich auch zu einem Laden eignend, ist sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 9526
Ein großer Laden mit Wohnung auf 1. April 1871 zu vermieten. 5990

Ein Laden

ist sogleich mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Welltrixstraße 13. 4316

Ein großer Laden

mit Wohnung, sowie ein geräumiger Weinteller ist billig zu vermieten Nerostraße 20. Näheres Tannusbahnhof. 7745
In Viebrich ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 3 Wandsäulen und Zubehör zu vermieten. Näheres in Wiesbaden Rheinstraße 8 im 3. Stock. 9559

Tannusstraße 49 Pension. 4200

Michelsberg 8 ist eine große Werkstätte (Feuergerichtigkeit) mit Wohnung zu vermieten. 6603

Ein guter Keller zu vermieten Ellenbogengasse 10. 7101

Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten die Trauernachricht, daß noch langjährigem und schwerem Leiden unser innigst geliebter Gatte, Vater, Schwiegersohn, Schwager und Onkel,

Carl Hoffmann,

Registrator a. D. und Besitzer des Badhauses zu den weißen Lilien,

am 11. d. Abends 6^{1/4} Uhr sanft verschieden ist.

Statt persönlicher Einladung die Mittheilung, daß die Beerdigung Mittwoch den 14. d. Vormittags 11 Uhr vom Sterbehause in der Hößnergasse aus stattfindet.

Wir bitten um stillen Theilnahme.

Wiesbaden, den 12. December 1870.

9544 Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauer-Anzeige daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser einziges Söhnchen

Wilhelm

nach langem und zuletzt schwerem Leiden am Sonntag Nachmittag 1 Uhr zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Hellmundstraße 19, aus statt.

Zum Namen der Hinterbliebenen:

9553 Konrad Stein, Schreiner.

Tagess-Kalender.

Heute Dienstag den 13. December.

Opernhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3^{1/2} Uhr: Concert. Gewerbliche Modellierschule. Nachmittags 5 Uhr: Kleine Schwalbacherstraße 2 a. Gewerbliche Zeichnungscole Abends 8 Uhr im Schullocale auf dem Michelsberg. Männer-Gesangverein. Abends 8^{1/2} Uhr: Probe. Königliche Schauspiele. „Die Karlschiller“. Schauspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Eisenbahn-Fahrten.

Russ. Eisenbahn. Abfahrt: 7. 45. 11. 15. 3. 5. 7. 45. Ankunft: 8. 25. 11. 15. 2. 35. 6. 35. 9. Taurusbahn. Abfahrt: 6. 10. 8. 30. 11. 12. 5. 2. 20. 3. 50. * 5. 45. 6. 35. 7. 55. bis Mainz. 8. 55. Ankunft: 7. 55. 10. 25. 11. 27. 1. 8. 15. * 4. 25. 5. 12. * 7. 20. von Mainz. 7. 55. 10. 40. * Schenktage.

Frankfurt, 10. December 1870.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl.	47	—49	tc	Amsterdam 100 ^{1/2} b.
Holl. 10 fl. -Stücke	9	54	—56		Berlin 105 b.
20 Frs. -Stücke	9	32	—33		Cöln 105 104 ^{1/2} b.
Russ. Imperial ^{1/2}	9	48	—50		Damburg 88 ^{1/2} b.
Prens. Fried. d'or	9	58 ^{1/2}	—59 ^{1/2}		Leipzig 104 ^{1/2} b.
Ducaten	5	37	—38		London 119 ^{1/2} b.
Engl. Sovereign	11	56	—12 fl.		Paris —
Prens. Tassenjchein	1	44 ^{1/2}	—45 ^{1/2}		Wien 96 ^{1/2} b.
Dollars in Gold	2	27	—28		Disconto 4 ^{1/2} b.

(Dietbet 1 Beilage.)

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.

Bon Samstag den 17. December 1. J. an befindet sich unser Geschäftslodal in dem Hause des Herrn Georg Bücher „zum weißen Lamm“, Ecke der Marktstraße und Ellenbogen-gasse, eine Stiege hoch, Eingang von der Ellenbogen-gasse.

Der Umzug aus dem alten Locale wird Donnerstag und Freitag den 15. und 16. December stattfinden und deshalb unser Bureau an diesen beiden Tagen geschlossen bleiben. Wir bringen dies zur Kenntniß mit der Bitte, die auf diese Tage fallenden Geschäfte auf die vorhergehenden oder folgenden Tage gefälligst zu verlegen.

Die nächste Ausschusssitzung findet Mittwoch den 14. December Abends 8 Uhr statt.

Wiesbaden, den 9. December 1870.

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.

Brück. Roth.

178



empfiehle mein reichhaltiges Lager in goldenen und silbernen Herren- und Damenuhren, Bronzuhren und Regulatoren.

Auf eine Anzahl goldene Gelegenheitsuhren mache besonders aufmerksam.

Theodor Elsass, Webergasse 3.

9080

Weihnachts-Ausstellung.

Paul Hauser, Taunusstrasse 9,

Magazin für Holzschnitzereien.

Gegenstände für Stickereien. Feine Portefeuillewaren, Klappstühle, Holzkisten, Rahmen in Holz u. Bronze, Menagéen, Butter-, Käse- und Brodteller, Handschuh- und Schmuck-Kästchen, Schwarzwälder Kukusuhren, Musikwerke, 9109

Kriegs-Albums, Photographie- und Musik-Albums, Damentaschen, Necessaires, Galvanoplastische u. Bronce-Waren, Fücher.

Einrahmungen

für Photographien, Delbilder, Stickereien u. in großer Auswahl empfiehlt billigst C. Schellenberg, Goldgasse 4. Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt. 9104

Geschäfts-Öffnung.

Unterzeichnete beehrt sich die Öffnung ihres Weiß- und Modewaren-Geschäfts in dem Hause der Frau Schäfer, Langgasse No. 12, ganz ergebenst anzugeben.

9255 Emma Scherpel, Langgasse 12.

Ellenbogen-gasse 4. Ellenbogen-gasse 4.

Heinrich Schweitzer

empfiehlt zu passenden und zweckmäßigen Weihnachtsgeschenken sein Lager in versilberten Kaffee-, Thee-, Milch- und Rahmlampen, Huiliers, Brodtörken, Leuchtern und Bestecken. Gleichzeitig empfiehle ich mein Lager in Petroleumlampen jeder Art, Bronze-waren, als: Toilettenspiegel, Leuchter, Schreibzeuge, Cigarrenhalter, Aischenbecher, Feuerzeuge, Uhrhalter, Nachtlichter mit Wärtern, ferner Vogelstükken, Botanisrbüchsen, Spardosen mit Verschluß, Pariser Arbeitslörchen mit und ohne Seidenfutter, Stricklörchen und Obstkörbchen, britannia-metallene Kaffee-, Thee- und Milchlampen, alle Arten Löffel, Messer und Gabeln, Handschuhkästen, Toilettentästen, Gewürzkästen, Thee- und Kaffeebüchsen, Eieruhren, Schneeschläger, Schlüsselhalter u. c.

Eine schöne Auswahl Cigarren-Etuis, Portemonnais, Jetketten, schwarze Medaillons, Brochen und Ohrringe, Stern und Kugelhaarnadeln, Reis- und Frisirklämme.

Ganz besonders aufmerksam mache ich noch auf eine schöne Auswahl Kinderspielwaren zu sehr billigen Preisen, als Kinderstäbel, Helme, Patronatschen, Gewehre und Trommeln, Frühstücksdosen, Schwammdosen, das Neueste in Lagern, Kanonen, Locomotiven, Trompeten, Harmonika's, Rassel, Aufhörner, Werkzeugkästen, Schulen, Schauspielerde, Lampen und Kronleuchter für in Puppenstuben, Turbos und Zuaven, Kochherden und Küchen-garnituren, Bleisoldaten u. c. in großer Auswahl. 9359

Für Festgeschenke passend:

Eine große Auswahl fertiger Hüte in rund und Capot, rund schon von 1 fl. 30 kr. und Capot von 3 fl. 30 kr. anfangend, ferner Krägen und Manchetten, Corsetten, Schleier u. c. in sehr großer Auswahl bei

8808 Doris Brandt, Langgasse 28.

Bu Weihnachtsgeschenken passend:

Achte Meerschaumsäulen in großer Auswahl. Da ich diesen Artikel eingehen lassen will, verkaufe zu außerordentlich billigen, aber festen Preisen.

8689 C. Köhler, Taunusstrasse 23.

Loose zur diesjährigen Kölner Dombau-Lotterie, Gewinne Thaler 25,000. 10,000. 5000. 2000. 1000. 500 u. c. zu einem Thaler pro Stück von heute an zu haben bei W. Speth, Langgasse 27 u. Friedrichstr. 10. 7870

Eisbuntel in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei

10222 Carl Baum, Spiegelgasse 6.

Alle Sorten A. Roth'sche Kunstd-Essenzen empfiehlt 8633 J. B. Weil, Ecke der Lehr- und Röderstraße.

Ein noch ziemlich neuer, zweith. Kleiderkraut ist billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 9270

2 Metzgergasse 2.

9 Ellenbogengasse 9.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik,

empfiehlt fertige Herren-, Damen- und Kinderschuhe-waren in Kalb-, Kid- und Bochleder, zum Schnüren, Knöpfen und mit Elastique, ferner Filz-, Plüsch-, Biesen- und Bendeschuhe mit wollenem Futter, rindslederne Arbeitsschuhe mit Nägeln von 3 fl. 30 fr. sowie Schafstiefel von 4 fl. 30 fr. an und beste Qualität Gummischuhe zu billigen Preisen.

Außerdem halte noch stets und fortwährend auf Lager verschiedene Sorten Einlegesohlen, als Kork-, Rosshaar-, Filz- und Strohohlen, Fensterleider für 18, 24, 30 u. 36 fr., sowie mehrere Sorten Haushaltungs-Bürsten, als Schrubber, Lamperie, Wicksbüschchen u. dergl., und empfiehle solche zu billigen, aber festen Preisen.

Wiesbaden, im December 1870.

9338

Phil. Vef. Schuhmacher.

Ausverkauf in der Spitzen- und Weißwaren-Handlung

von Louis Franke aus Crottendorf (Sachsen),

Niederlage: 33 alte Colonnade 33.

Empfiehlt zu bevorstehenden Weihnachten sein reich assortiertes Lager in echten Spitzen, Valencinnes, Malines, Bruxelles applications & Point, Chantilly-, Guipure- und Lama-Spitzen in jeder Breite.

Echte Chantilly-, Guipure- und Lama-Spitzen, Barben und Schleier zu den billigsten Preisen. Spitzentücher in echter Wolle von 14 fl., Rotondes von 12 fl.

Reiche Auswahl in Confection in echten Valencinnes-Chmissettes, auf Kleider zu tragen, von 1 fl. 30 fr. reich arrangirt mit und ohne Ärmel.

Feine gesickte Steh- mit Legfragen und Manschetten in extra feinem Leinen von 1 fl., gesickte einzelne Steh- mit Legfragen neuerster Fasson von 9 und 12 fr. an, gesickte Namensscheitlicher in echter Handstickerei von 1 fl. an, reiche Auswahl in arrangirten Neglige-Hauben von 1 fl.

Meinen Ausverkauf habe ich blos für die Weihnachtszeit arrangirt.

8995

Die Aufgabe meines Geschäftes in möglichst kurzer Zeit beabsichtigend, mache ich hiermit auf eine noch sehr große Auswahl von einsfarbigen, larrirten und schwarzen Damenkleiderstoffen für jede Saison, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Seidensammtten, vorzüglich schönen Patent-Sammtten, Damenmänteln, Bielefelder Leinen, Biques-Decken, Winter-Châles, Taschentücher, Fichus, Foulard &c. ergebenst aufmerksam, mit dem Bemerken, daß ich solche bedeutend unter den couranten Preisen verkaufe.

August Jung,

große Burgstraße 2.

8578

In allen in mein Geschäft eingeschlagende Arbeiten halte mich bestens empfohlen.

9218

Will. Gallade, Tapeziter, Helenenstraße 16.

Trotteur W. Münch wohnt Adlerstraße 34. 9385

große Burgstraße 12.

Die Wiesbadener Manufactur

für

Kunstholz

und

Phantasie-Möbel

empfiehlt zu bevorstehenden Weihnachten ihr reich ausgestattetes Lager in allen Arten Holzschnitzereien, kleinen Weubles- und Schmid-Gegenständen, sowie Granatsplitter mit versilberter Schrift, zu Briefbeschwerer hergerichtet.

große Burgstraße 12.

9355

Fr. Knauer, Nengasse 9,

empfiehlt sein reichhaltig assortiertes Lager von Marmor- und Mantelöfen, Regulir-Füllöfen, Säulen- und Kochöfen jeder Art. Feuergeräthe mit Ständern, Ofenschirme, Holz- und Kohlenlasten.

Auf eine schöne Auswahl bestens construirter Regulir-Füllöfen,

die sich durch große Annehmlichkeiten in Bezug auf Reinlichkeit, gleichmäßige Wärme und Ersparniß an Brennmaterial vor allen anderen Ofen vortheilhaft auszeichnen, deren Anwendung daher nicht genug empfohlen werden kann, wird ganz besonders aufmerksam gemacht.

46

Die größte Auswahl

zu bekannten billigen, aber festen Preisen in Flanellhemden, Unterhosen, Unterjacketten in Wolle und Baumwolle, Leibbinden, Soden, Strümpfen &c., warmen Schuhen, als: Gesundheitsschuhe, Filzantoffeln, Filzstiefeln, Bendeschuhe und Gummibütschuhe; Seelenwärmere, Krägen, Kapuzen, Kopfhauls, Taschliks, Tücher, Tuchene, sowie eine große Auswahl gehäkelte und gewebte Damen-Unterwäsche. Für Kinder: Jäckchen, Widelbinden, Röckchen, Kleidchen, Gamaschen, Hütchen &c. empfiehlt 425 Fr. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Garderobehalter

in großer Auswahl empfiehlt billigst C. Schellenberg, Goldgasse 4. 9102

A. Gilberg, Ecke der Langgasse 16, empfiehlt sein reich assortiertes Weißwarenlager. Reparaturen, sowie Umänderungen werden schnell und billig beorgt. 7998

Puppenwagen

in schöner Auswahl empfiehlt preiswürdig 8672 Will. Machenheimer, Korbacher, 8672 Neugasse 20.

Ausverkauf ächter Corallengegenstände:

Braceletts, Colliers u. s. w., für Damen und Kinder, von 48 fr. an bis zu 5 fl. (Goldschloß). 9063

32 neue Colonnade 32.

Kohlenkasten,

lackierte von 36 kr. an,

Holzkästen, Feuerständer, Feuergarnituren, Verdampfsschalen, Kohleneimer,

Wärmeesteine und Wärmsäcken

empfiehlt H. Schlachter, Langgasse 12.

J. C. Roth, Havana-Haus,

Langgasse 18,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in ächten

Wiener Meerschaum-Waaren

von den billigsten bis zu den feinsten Luxus-Spitzen und Pfeisen in den neuesten Mustern und frischer Ware.

Preise fest und äußerst billig. 9039

Zur K. Prss. 142. Staats-Lotterie,

Ziehung I. Classe den 4. Januar, verkauft und versendet Antheillose für

19 Thlr. 9½ Thlr. 4½ Thlr. 2½ Thlr. 1½ Thlr. 20 Sgr. 10 Sgr. gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Mayer,

Berlin, Leipzigerstrasse 94. 414

Erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet 1855.

Herrn- und Damenhemden in Bielefelder Seinen und Shirting, vorzüglich passend, engl. Herrnfragen und Manschetten; Vorhemden billigst bei

425 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Hosenträger, Gürtel und Strumpfbänder bei

239 G. Löw, Marktgasse 28.

Gold- und Politurleisten empfiehlt in bester Ware, sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. c., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190 2. Linie, Glaser, Steingasse 31.

Sargmagazin Saalgasse 30. 290

Portemonnaies von 3 kr. an in großer Auswahl bei

239 G. Löw, Marktgasse 28.

Zu verkaufen

zwei goldene Herrnuhren Neugasse 20. 8671

Das Ausstechen der Vergoldung und Verfilzung und Beleitigen der Flecken an Bronze- und Compositions-Uhren besorgt

C. Theod. Wagner, Uhrmacher. 9331

Ein schöner Reisepelz ist zu verkaufen. Näheres Michelberg 10. 9363

Geisbergstrasse 5 im Hinterhause sind Harzer Hähnen und Weibchen, sowie 4 Stück große Hosen zu verkaufen. 9100

Drehspäne von Schmiedeisen werden angekauft. Gasbureau, Friedrichstrasse 40. 52

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianosortie-Lager zum Verkauf und Vermieten.

283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Gesang-Unterricht

ertheilt

Th. Hauptner, Kgl. Musikdilector und Gesanglehrer aus Berlin, Helenenstrasse 20. 118

Häusergasse No. 19, J. D. Conradi, Häusergasse No. 19,

empfiehlt zu bevorstehenden Weihnachten sein auf das reichhaltigste in den neuesten Genres assortirtes

Lampen-Lager

zu den billigsten Preisen.

Öllampen, sowie Petroleumlampen mit Flachbrenner werden jederzeit in solche mit den neuesten Mundbrennern umgeändert.

Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach Maß billigst bei Th. Werner, Schützenhofstrasse. 7226

Kaputzen.

Um ganz mit diesem Artikel zu räumen, verkaufe solche um jedtmöglichen Preis.

9190 Geschwister Ott, Bahnhofstrasse 14.

Alle Sorten gestrickte und gewobene Strümpfe, Socken für Herren, Damen und Kinder billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Alle Strüd-, Hækel- und Näharbeiten werden daselbst angenommen. 425

Brathückinge

empfiehlt F. L. Schmitt, Tannusstrasse 25. 9438

Glace-Handschuhe erhalten in größter Auswahl und bester Qualität, seide Schürzen, Bajolts, Atlas- und Tschemirtragen, leinene und Spitzentragen und Planchetten, sowie eine reiche Auswahl in Hüten, Händen und allen Nouveautés empfiehlt

9358 J. Emmelhainz, Modes, große Burgstrasse 6.

Illuminations-Lämpchen, fertig zum Anzünden, empfiehlt billigst

9070 Dow. Beisiegel, Glas- und Porzellanwaaren-Handlung, Kirchgasse 20.

Eine Salon-Nähmaschine (Wheeler & Wilson) mit ver-schließbarem, massivem Walzanderkasten ist sehr billig zu verkaufen. Anzusehen Vormittags Nerostrasse 10 zweite Etage. 9232

Ein neues Kanape, ein Sessel und eine spanische Wand zu verkaufen bei Friedr. Löw, Mauerstrasse 2. 9223

Aufbau von gebrauchten Möbeln, Betten u. Kleidern bei Fr. Häuser, Golbgasse 21. 246

Confectmehl (ungar. Kaisermehl,

anerkannt das beste zum Baden), sowie feinster Bisquit-Borschuk, mit Ceylon-Zimmt, gestoßenen Raffinade, Citronat, Mandeln, Rosinen, Corinthen und Citronen empfiehlt billigst

J. C. Kelper, Michelsberg 6. 8758

Reiner Honigkuchen

ist täglich frisch zu haben bei

8866 Ph. Bücher, 18 Neugasse 18.

Neue Südfrüchte:

Mandeln, Feigen, Rosinen, Tafel-Rosinen, Datteln und Haselnüsse sind angekommen bei

8854 A. Schirg, Schillerplatz 2.

Rosinen,

Corinthen,

Sultaninen,

Tafelfeigen,

Tafelmandeln u. s. w.

in neuer, schöner Frucht empfiehlt billigst

F. L. Schmitt, Laumusstraße 25. 9370

Sämtliche Piqueur- und Punsch-Essenzen von August Poths empfiehlt

7428 Willh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Punsch-Syrope

von J. Selner, J. A. Röder, J. Marburg, sowie Aug. Poths, ferner

Schwedischen Punsch

empfiehlt A. Schirg, Schillerplatz 2. 8507

Reinen Fruchtbranntwein,

Dauborner per Schoppen 20 kr., Nordhäuser per Schoppen 18 kr., Rum, Cognac, Pfeffermünz, Bittern u. c. empfiehlt

Willh. Menche, Goldgasse 21, Mückenhöhle. 9360

Die Eröffnung meines neu errichteten photographischen Ateliers im Bloß'schen Garten nächst der Trinithalle erlaubte ich mir einem hochverehrten Publikum zur Kenntnis zu bringen.

Wiesbaden, den 12. October 1870.

5702 B. Erdmann, Photograph.

4 Mauritiusplatz 4

find Schränke, Kommoden, Kanape's, Stühle, Spiegel, Tische, Bettstühlen, Seegrasmatten und Strohsäcke, alles neu und billig, zu verkaufen bei

Fr. Haberstock. 8241

Gas- und Kerzen-Lustres, Gaslampen, Wandarme, Kochapparate und Gummischläuchen empfiehlt in Auswahl

46 Fr. Knauer, Neugasse 9.

Terneaux-Wolle

in frischer Ware empfiehlt in prima Qualität in weiß und schwarz à 6 kr., farbig 7 kr. und hochroth 8 kr. das Poth, Castor, Moos- und Eis-Wolle ebenfalls sehr billig

382 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Gebrauchte Koffer zu verkaufen Langgasse 38.

5910

Für Holzmalerei

neue Sendung diverser Gegenstände in Ahorn- und Cedernholz in großer Auswahl empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 9103

Schlittschuhe.

Das Neueste in Herren- und Damenschlitt-Schuhen empfiehlt

H. Schlachter, Langgasse. 9138

Steingutröhren

empfiehlt Fr. Lautz, Moritzstraße 14. 8206

Zwei sehr schöne, große Meisselvölze sind billig zu verkaufen Wilhelmshöhe 2, Handelschule. 9288

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene

in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 11. August, dem Baumfeier Julius Appel dahier eine T., N. Anna Marie. — Am 27. October, dem Bureau-Gebüllen Reinhold Wessel dahier eine T., N. Ottile Adelheid. — Am 7. Novbr., dem Käfer Konrad Lehr von Schierstein ein S., N. Friedrich Karl Ludwig. — Am 16. Novbr., dem Schlosser Georg Lutzbach von Kemer ein S., N. Karl Wilhelm Theodor. — Am 17. Novbr., dem h. B. und Goldhalter August Walther ein S., N. Joseph Paul Wilhelm. — Am 21. Novbr., dem h. B. und Bäckmeister an der Post Valeniu Kömpel ein S., N. Karl Adolf. — Am 28. Novbr., dem Zimmermann Wilhelm Christ von Weisel, Amts St. Goarshausen, ein S., N. Franz Christian. — Am 29. Septbr., dem Schuhmacher Karl Hänsel von Sonnenberg ein S., N. Adolf Karl Adam. — Am 9. October, dem Augustus am Königl. Theater Kuno Knote dahier ein S., N. Adolf Albin Wilhelm. — Am 2. Novbr., dem Rentner Franz Kaspar Heinrich Büchli-Fest dahier ein S., N. Franz Theodor. — Am 9. Novbr., dem h. B. und Goldarbeiter Friedrich Engel ein S., N. Adolf. — Am 12. Septbr., dem Schlosser Karl Henrike von Gisborn eine T., N. Therese Gertrude Wilhelmine Johanna. — Am 14. Novbr., dem Lehrer an der Vorberichtsschule Heinrich Reichard dahier eine T., N. Auguste Karoline Mathilde. — Am 16. Novbr., dem Tagelöhner Wilhelm Gerhard von Langensieben, A. L.-Schwalbach, ein S., Philipp Jacob Georg. — Am 18. Novbr., dem Gastwirth Wilhelm Schäfer dahier eine T., N. Elisabeth Henriette. — Am 18. Novbr., dem Schneider Philipp Dönges von Egenroth, Amts L.-Schwalbach ein S., N. Peter. — Am 19. Novbr., der led. Caroline Schmidt dahier ein S., N. Heinrich Konrad Ludwig. — Am 19. Novbr., dem Schlosser Johann Sachs von Soden ein S., N. Karl Hermann Johann. — Am 21. Novbr., dem Schneider Wilhelm Buz von Altwoisnau, Amts Uingen, eine T., N. Elisabeth. — Am 25. Novbr., der led. Margarethe Holtmann von Lanzenfelden ein S., N. Georg Franz Johann Moritz.

Proclamirte: Der h. B. und Rentner Friedrich Bender und Katharina Trenns von hier. — Der Maurer Wilhelm Bierbrauer von Bierstadt und Charlotte Blum von Wolfenhausen, A. Rundel. — Der verw. Schuhmacher Philipp Schick von Flörsheim und Philippine Astor, verw. Schöll, von hier.

Gestorben: Am 8. December, der verw. Ortsgerichtsbeamte Georg Ehermann zu Darmstadt und Eleonore Cramer von hier.

Geborene: Am 2. December, der Landmann Joseph Pfeifer von Bremthal, alt 50 J. — Am 2. Decbr., der Königl. Preußische Baurath Friedrich Wilhelm Brüntmann von Königsberg, 3. B. hier, alt 67 J. 8 M. 8 L.

— Am 3. Decbr., Auguste, geb. Fahr, Chefran des Metallehres Theodor Panig dahier, alt 26 J. 7 M. 29 L. — Am 3. Decbr., Christiane, T. der led. Dienstmagd Elisabeth Scholl von Rauenthal, alt 1 M. 9 L. — Am 4. Decbr., Margarethe, geb. Nenzel, Witwe des Sattlermeisters Heinrich Reuter von Bodenheim, alt 64 J. — Am 5. Decbr., Wilhelmine, T. der Clara Sonett, alt 2 M. 14 L. — Am 6. Decbr., Marie Elisabeth, ehl. T. des August Blatzhoff, 3. B. dahier, alt 2 J. 28 L. — Am 5. Decbr., Elisabeth, ehl. T. des Schreiners Karl Würz von Born, A. L.-Schwalbach, alt 1 J. 6 M. 29 L. — Am 6. Decbr., Sophie Philippine, ehl. T. des h. B. und Schmiedemeisters Karl Herrmann, alt 7 M. 23 L. — Am 6. Decbr., Henriette, ehl. T. des Schneiders Michael Moog von Hohenstein, alt 7 M. 27 L. — Am 6. Decbr., Heinrich, ehl. S. des Königl. Reg. Secretariats-Affärsleiters Karl Hochschild dahier, alt 10 M. 4 L. — Am 6. Decbr., der Bader Wilhelm Röhrig von Weilburg, 3. B. hier, alt 21 J. 1 M. 28 L. — Am 8. Decbr., Karl, ehl. S. des Schneiders Michael Moog von Hohenstein, alt 7 M. 29 L. — Am 8. Decbr., Dorothea, geb. Schlitt, geschiedene Chefran des h. B. und Zimmermanns Philipp Heil, alt 68 J. 1 M. — Am 8. Decbr., der Bremser an der Staatsbahn Wilhelm Kegel von Schönberg, A. Marienberg, 41 J. — Am 8. Decbr., Karl Adolf, ehl. S. des Postpächters Valentin Kömpel dahier, alt 17 L. — Am 9. Decbr., der Kaufmann Alexander Maus in New-Gasse in England, 3. B. hier, ehl. S. des Lehrers Wilhelm Maus dahier, alt 32 J. 4 M. 8 L.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.